

Mit dem Rad zu den Moldauklöster
Individuell in Bukowina mit dem Fahrrad ab/bis Suceava

Termine:

- 04.07.2021 – 11.07.2021
- 18.07.2021 – 25.07.2021
- 15.08.2021 – 22.08.2021
- 29.08.2021 – 05.09.2021
- 12.09.2021 – 19.09.2021
- *andere Termine auf Anfrage möglich*

Programmablauf:

Tag 1, Ankunft in Suceava (Tag ohne Radetappe)

Individuelle Anreise nach Suceava. Sie können mit WizzAir oder Tarom bis auf dem Flughafen Suceava fliegen. Hier werden Sie von der Reiseassistentin erwarten.

Je nach Ankunftszeit erfolgt anschliessend der Transfer mit dem Kleinbus nach Manastirea Humorului zu unseren ländlichen Familienpension. Zimmerbezug für 3 Nächte und Abendessen.

Der Reiseassistent wird Ihnen die detaillierte Mappe geben und erklären und auch die Mieträder geben.
(-/-/-)

Tag 2, Moldauklöster Voronet und Humor – Einradeln 25 km, ca 50 HM

Nach der Besichtigung des Humor Klosters geht es mit dem Rad nach Voronet über das Luftkurort Gura Humorului. Besichtigung des Klosters Voronet, der sogenannten „Sixtinischen Kapelle des Ostens“ wegen der leuchtenden blauen Farbe in den Außenmalereien, erbaut zwischen dem 26. Mai und 14. September 1488, das erste der berühmten Klöster der Weltkulturerbeliste UNESCO, ca. 25 km.

NB: Bitte bedenken Sie, dass Sie für den Besuch des Klosters eine entsprechende Kleidung brauchen. Lange Hosen für die Männer sowie für die Frauen. Auch der Oberkörper sollte entsprechend bedeckt werden.

Abendessenmöglichkeiten gibt es bei den Restaurants in Voronet oder Humor

Rückfahrt nach M. Humorului.

(F/-/-)

Tag 3, Humor – Cacica – Arbore – Solca - Humor – 57 km, ca 750 HM

Heute werden wir die Multikulturalität in der Bukowina sehen können. Als ersten radeln wir über das Polnische Dorf Pleasa bis Cacica. In Cacica können wir die Salzmine besuchen und mehr über die Polen in Rumänien erfahren. Anschliessend fahren wir über Botosana zur Kirche Arbore – auch ein UNESCO Weltkulturerbe.

Wir werden heute auch paar steile Strassenportionen haben, aber das macht das Radeln schön.

Rückfahrt nach M. Humorului.

(F/-/-)

Tag 4, Moldauklöster Moldovita und Sucevita – 82 km, ca 650 HM

Heute geht es erstens bis zum Kloster Moldovita, Besichtigung des Klosters, einer Stiftung von Petru Rares, hier ist die vorherrschende Farbe in den Außenfresken gelb, besonders schön der Akathistos Hymnus, im Museum des Klosters befindet sich der Goldene Apfel - Auszeichnung der UNESCO.

Danach steht vor uns der hohe Ciurarna Pass.

NB: Bitte beachten Sie, dass Sie 23 Km auf Hauptstrasse radeln müssen; bitte am Schwerverkehr aufpassen!!!

Auf einer serpentinreichen Strasse überqueren wir den Pass bis zum Kloster Sucevita, im Tal des gleichnamigen Baches gelegen, Gründung vom Bojaren Movila aus dem 16. Jh., in den Außenmalereien hat sich die Stufenleiter der Tugenden besonders schön erhalten.

Zimmerbezug für 2 Nächte in der naheliegende Pension.

(F/-/-)

Tag 5, Marginea – Putna – Marginea – 70 km, ca 450 HM

Nach dem Frühstück radeln wir als erstens zu der Schwarzenkeramikwerkstätte aus Marginea. Anschliessend radeln wir über hügelige Strassen bis zum Fürstenkloster Putna. Mittagessen bei einer Bäuerin neben der ältesten Holzkirche. In Putna besuchen wir auch das Klostermuseum und die Einsiedelei von Daniel Sisastru.

Anschliessend radeln wir zurück zu unseren Pension, und lassen den Tag bei einem Glas Wein ausklingen.

(F/-/-)

Tag 6, Margina – Radauti – Patrauti - Dragomirna – 50 km, ca 250 HM

Heute geht es als erstens in die Stadt Radauti. In der kleinen Grenzstadt zugleich auch Bischofsitzstadt der Orthodoxen Kirche für Moldau haben Sie zeit auch für ein typischen Marktbesuch. Am Nachmittag radeln Sie weiter über Milisauti zur Kirche Patrauti – auch ein UNESCO Weltkulturerbe.

NB: Bitte beachten Sie, dass Sie 8 Km auf Hauptstrasse radeln müssen; bitte am Schwerverkehr aufpassen!!!

Durch den Wald über eine Forststrasse radeln Sie weiter bis zum Kloster Dragomirna
Übernachtung nahe Kloster Dragomirna.

(F/-/-)

Tag 7, Dragomirna – Suceava – 23 km, ca 90 HM

Freiwillige Beteiligung bei der Morgenmesse im Kloster. Nach dem Frühstück radeln Sie nach Suceava wo Ihnen der Reiseleiter die Fürstenburg und die Stadt vorzeigen wird. Suceava war im Mittelalter, und auch später, das Zentrum der politischen und wirtschaftlichen Macht der moldauischen Fürsten. Heute ist Suceava weiter die Hauptstadt der Bukowina.

Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung.

Übernachtung in Suceava.

(F/-/-)

Tag 8, Heimreise

Je nach Abflugzeit erfolgt der Transfer zum Flughafen Suceava.

(F/-/-)

Inklusive Leistungen:

- Alle Transfers laut Reiseablauf
- 6 x Übernachtungen mit Frühstück in guten Hotel/Pensionen der Mittelklasse (Doppelzimmer mit eigenem Bad)
- 1 x Übernachtung im Kloster (Doppelzimmer mit eigenem Bad)
- 7 x reichlichem Frühstück
- Gepäcktransport zwischen den Unterkünften und Fahrradtransport auf Verbindungsstrecken
- Mietfahrräder (stabiles Tourenrad mit 21 Gängen)
- Ausführliches Informationsmaterial mit Tagesetappen, Kontaktdaten und Tipps
- Telefonische Reiseasistenz
- Deutschsprachige Stadtführung in Suceava

Nicht inklusive Leistungen:

- Anreise / Abreise
- Mittagessen und Abendessen
- Eintritte bei den Sehenswürdigkeiten
- Einzelzimmerzuschlag
- Fotogebühren bei Besichtigungen

- Reiserücktrittversicherung
- Alkoholische Getränke oder andere private Kosten (Souvenirs etc.)

Preise:

- EUR 685,00 / Person im Doppelzimmer
- EUR 85,00 / Einzelzimmerzuschlag
- EUR 115,00 / Halbpensionzuschlag
- für Gruppen mit mehr als 4 Teilnehmer gibt es eine Ermässigung von EUR 100,00 / Person